

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Gute Gründe in der Obersteiermark zu leben.

Jugendliche, die Bezug zu ihrer Heimat haben, wandern nicht so leicht ab.

In der Region Obersteiermark (Bruck-Mürzzuschlag und Leoben) ist seit Jahren ein Anstieg in der Jugend-Abwanderung zu bemerken. Grund dafür ist, dass Jugendliche in größeren Städten oft mehr Chancen für die Zukunft sehen. Das Projekt „10 Gründe in der Obersteiermark zu leben“ will die Jugend dazu bewegen sich verstärkt mit den Vorzügen ihrer Heimat zu beschäftigen und damit ein Bewusstsein für die Stärken der Region aufbauen. „Studien zeigen, dass eine aktive Auseinandersetzung der Jugendlichen mit ihrer Heimat einer potenziellen Abwanderung entgegenwirken kann, genau darauf zielt das Projekt ab.“

Einbindung der Jugendlichen auf unterschiedlichen Ebenen

Schüler sollen in verschiedenen Formaten die Stärken ihrer Heimat selbst herausarbeiten. Mit Unterstützung von Profis aus Grafik und Film werden Werbe-Sujets für Kampagnen und kurze Videoclips produziert. Außerdem werden heimische (Top-)Betriebe und deren Mitarbeiter präsentiert, um die Chancen einer beruflichen Karriere in der Heimat aufzuzeigen. Im Rahmen einer öffentlichen Diskussionsrunde – dem Role-Model-Talk – werden lokal-erfolgreiche Personen vorgestellt und von Jugendlichen interviewt. Parallel dazu wird gemeinsam mit den Jugendlichen eine Imagekampagne konzipiert.



Abb.: Imagekampagne Obersteiermark Ost © Regionalmanagement Obersteiermark Ost GmbH